

GRENKE Vorstand berichtet über erfolgreiches Geschäftsjahr - Aktionäre erhöhen Dividende auf 1,10 Euro je Aktie

- GRENKE Aktionäre beschließen Dividende von 1,10 Euro je Aktie
- Vorstand und Aufsichtsrat wird Entlastung erteilt
- GRENKE erhöht Anteil von Frauen im Aufsichtsrat
- Neues Genehmigtes Kapital beschlossen
- Umstellung auf Namensaktien erhöht Möglichkeiten der Finanzkommunikation

Baden-Baden, den 12. Mai 2015: Auf der heutigen Hauptversammlung haben die Aktionäre der GRENKELEASING AG - basierend auf den positiven Resultaten des vergangenen Geschäftsjahres und der Zuversicht hinsichtlich der weiteren Entwicklung des Konzerns - die Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2014 in Höhe von 1,10 EUR je Aktie (im Vorjahr 1,00 EUR) beschlossen.

Die Hauptversammlung erteilte den Mitgliedern des Vorstandes sowie des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2014 die Entlastung. Bei der Wahl des Abschlussprüfers für 2015 folgte die Hauptversammlung dem Vorschlag der Verwaltung.

Die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder Dieter Münch und Prof. Dr. Thilo Wörn endete planmäßig mit Ablauf der aktuellen Hauptversammlung. Vorstand und Aufsichtsrat der GRENKELEASING AG bedankten sich bei ihnen für die eingebrachte Erfahrung und ihr Engagement. Herr Florian Schulte und Herr Erwin Staudt wurden für weitere vier Jahre in den Aufsichtsrat gewählt. Zudem standen für die gleiche Amtszeit zwei Neuwahlen auf der Tagesordnung: Mit der Wahl von Frau Tanja Dreilich und Frau Dr. Ljiljana Mitic erhöht sich der Anteil von Frauen im Aufsichtsrat der GRENKELEASING AG auf über 30 Prozent.

Die anwesenden Aktionäre haben dem Tagesordnungspunkt, welcher die Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals vorgesehen hatte, zugestimmt. Durch das neue Genehmigte Kapital wird GRENKE auch künftig in der Lage sein, den Finanzbedarf eines global agierenden Unternehmens schnell und flexibel durch Eigenmittel decken zu können.

Mit der ebenfalls beschlossenen Umstellung von Inhaber- auf Namensaktien trägt das Unternehmen seiner internationalen Ausrichtung weiter Rechnung. Durch die Wandlung in Namensaktien steigen auch die Möglichkeiten einer verlässlichen, transparenten und offenen Weise der Kommunikation mit den Aktionären.

In seiner Rede mit Fokus auf das erfolgreiche Geschäftsjahr 2014 blickte der Vorstandsvorsitzende, Wolfgang Grenke, auch in die Zukunft: „In Bezug auf das

Wachstum unseres Neugeschäftsvolumens sind wir angesichts unserer Wettbewerbsstärke und unserer hervorragenden Positionierung optimistisch. In unserem Leasinggeschäft erwarten wir in 2015 daher ein Neugeschäftswachstum zwischen 11 und 15 Prozent und im Bereich des Factorings zwischen 20 und 24 Prozent. Auch an unserem hohen Ziel beim DB2-Niveau, das sich an den Margen der letzten Jahre orientiert, halten wir konsequent fest. Neben Zellteilungen in europäischen Ländern, darunter auch Deutschland, planen wir zudem auch den Markteintritt in Irland mit der Factoringsparte und in Singapur mit dem Segment Leasing. Aufgrund steigender Zinserträge infolge der hohen Dynamik des Leasing-Neugeschäfts der letzten Jahre erwarten wir für das Geschäftsjahr 2015 einen weiter wachsenden Gewinn, welcher eine Spanne von 71 bis 75 Mio. EUR erreichen soll. Hierzu werden neben dem nach wie vor margenstarken aktuellen Neugeschäft auch das stark wachsende Factoringgeschäft beitragen.“

Der Finanzvorstand (CFO) der Gesellschaft, Jörg Eicker, ergänzte: „Die Finanzierung unserer Expansion bleibt gut abgesichert. Die breite Palette unserer Refinanzierungsinstrumente stellt uns hervorragend an den Kapitalmärkten auf. Das Einlagevolumen der GRENKE Bank ist 2014 kräftig um 18 Prozent gewachsen. Die stabile Refinanzierungsbasis wurde uns im vergangenen Oktober durch zwei Ratingagenturen bestätigt. Mit einer stabilen Eigenkapitalquote von 17 Prozent liegen wir auch weiterhin über unserer langfristigen Zielgröße von 16 Prozent. Trotz der optimierten Risikostruktur machen wir keine Abstriche bei der Profitabilität. Das Zinsergebnis stieg um erfreuliche 21 Prozent zum Vorjahr und wir konnten mit 65 Mio. EUR unseren Gewinn um 38 Prozent im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr steigern.“

An der Hauptversammlung nahmen rund 250 Anteilseigner teil. Zum Zeitpunkt der Abstimmung lag die Präsenz bei 84,3 %.

Zur Hauptversammlung hatte das Unternehmen zahlreiche Schülerinnen und Schüler eingeladen. Die Gewinner des Planspiels Börse der Sparkasse Baden-Baden-Gaggenau, die Schüler des Markgraf-Ludwig-Gymnasiums Baden-Baden und des Richard-Wagner-Gymnasiums Baden-Baden - im Rahmen der bestehenden Kooperation "Wirtschaft macht Schule", sowie Schüler des Pädagogiums Baden-Baden und des Goethe Gymnasiums Gaggenau.

Der Vorstand

Weitere Informationen erhalten Sie von:

GRENKELEASING AG
Corporate Communications / Investor Relations
Renate Hauss
Neuer Markt 2
76532 Baden-Baden

Corporate News

Baden-Baden

12. Mai 2015

Telefon: +49 7221 5007-204
E-Mail: investor@grenke.de
Internet: <http://www.grenke.de>

GRENKE Gruppe

Die GRENKE Gruppe ist ein breit diversifizierter Anbieter von effizienten Services in den Bereichen Small-Ticket-IT-Leasing, Factoring und Bank für kleinere und mittlere Unternehmen. Darüber hinaus bietet die GRENKE Bank Privatkunden auch klassische Online-Dienstleistungen.

Im Bereich des Small-Ticket-IT-Leasing, für Produkte wie PCs, Notebooks, Kopierer, Drucker oder Software mit relativ kleinen Objektwerten, nimmt die banken- und herstellerunabhängige GRENKE Gruppe eine führende Marktposition in Europa ein. Die GRENKE Gruppe ist in 29 Ländern aktiv und beschäftigt über 900 Mitarbeiter.

Die GRENKELEASING AG ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und gehört dem SDAX an. Die Aktien der GRENKELEASING AG sind im SDAX der Frankfurter Wertpapierbörse unter dem Kürzel GLJ, ISIN DE0005865901, notiert.

Informationen zur GRENKELEASING AG und zu den Produkten sind im Internet abrufbar unter: <http://www.grenke.de>